

# Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

## Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1633/21

### Titel der Drucksache

1633/21 - 2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Drucksache 0065/21 - Konzeptstudie zur Querung der Stauffenbergallee für Fuß- Radverkehr im Zuge der Iderhoff-/ Meyfartstraße

### Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

### Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben? Ja.
- Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? Ja.
- Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor? Ja.

### Der Beschlussvorschlag wird wie folgt **geändert**:

(Ergänzungen **fett** und unterstrichen)

02) Die dargestellte Vorzugsvariante 5 bildet **unter Beachtung folgender Änderung** die Grundlage für die weitere Planung. Die Umsetzung kann in funktionsfähigen Teilabschnitten erfolgen. Voraussetzung bildet die Herstellung der Querung Stauffenbergallee.

**b) Im Bereich Querschnitt Radowitzbrücke (Meyfartstraße) bildet Variante 3 die Vorzugsvariante.**

### Begründung:

Dies stellt nach der Konzeptstudie selbst die empfohlene Variante dar. Gleichlautend hat sich der Arbeitskreis Radverkehrs entschieden.

### Stellungnahme:

Im Bestand befinden sich auf der Radowitzbrücke 12-13 unbewirtschaftete Stellplätze.

Grundsätzlich besteht auch die Möglichkeit einer vollständigen Unterbindung des Parkens auf der Brücke verbunden mit einer gestalterischen Aufwertung, etwa durch eine geeignete Stadtmöblierung. Eine solche Lösung wäre fraglos auch aus der Perspektive der Verkehrssicherheit vorteilhaft.

Andererseits ermöglicht die traditionelle Aufteilung des Straßenquerschnitts auf der Brücke mit bedarfsgerechten baulich abgegrenzten Gehwegen bereits eine attraktive Fußgängerführung.

Für die vorgeschlagene Vorzugsvariante (Variante 04) der Stadtverwaltung spricht allerdings, dass im Sinne eine Kompromissvariante auch die angespannte Stellplatzsituation in diesem Raum berücksichtigt wird.

Durch Änderung des Parkregimes von Schräg- auf Längsaufstellung und die Anordnung einer Wendestelle am östlichen Ende der Brücke lässt sich die Fahrgasse auf 5,00m (analog westliche Iderhoffstraße) verbreitern. Mit dieser Lösung können 5-6 Stellplätze erhalten und gleichzeitig eine akzeptable Qualität für Fußgänger und Radfahrer geschaffen bzw. beibehalten werden

(Variante 4).

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Anlagenverzeichnis

gez. Heide  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift Amtsleitung

17.09.2021  
\_\_\_\_\_  
Datum